

ADB-Artikel

Morian: *Jürgen M.*, Stück- und Glockengießer zu Bremen, und Hans van Damme gossen 1567 die eine Läuteglocke zu St. Ansharii in Bremen, mit einem Renaissancerelief und dem Bremer Wappen. Auffällig ist die Verzierung der Glockenhalter mit bärtigen, länglich gezogenen Köpfen. In dieser Bildweise zeigt sich eine selbständige Erfindung der Künstler; daß die Halter überhaupt zu verzieren seien, haben sie vielleicht der großen Glocke des Gert Klinge (A. D. B. Bd. XVI S. 186) in derselben Kirche entnommen. 1573 goß M. eine Kanone, „Der Pelikan“ genannt.

Literatur

Bremisches Jahrb. II, 494. Mithoff, Mittelalt. Künstler u. Werkmeister, 2. Aufl., S. 233.

Autor

Krause.

Empfohlene Zitierweise

, „Morian, Jürgen“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1885), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
